

Sitzung der Gemeindevertretung am 05. Mai 2022

hier: Mitteilungen des Gemeindevorstands

Projekt „Umbau/Erweiterung Feuerwehrhaus Ernsthausen“

Im Rahmen einer Ortsbesichtigung wurde der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 2. März 2022 über festgestellte Mängel am Mauerwerk des eingeschossigen Anbaus des First-Responder-Gebäudeteils und der dazu erfolgten Begutachtung durch zwei Bausachverständige informiert.

Danach wurde entschieden, dass die Behebung bzw. Beseitigung des Baumangels auf Basis des von den Sachverständigen vorgeschlagenen Sanierungskonzepts zu erfolgen hat. Die Arbeiten hierzu beginnen Ende dieser Woche und sollen in der kommenden Woche abgeschlossen werden.

Nach erfolgter Ausschreibung der Putz- und Trockenbauarbeiten in zwei Losen hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 20. April 2022 den Auftrag für die Materiallieferung an einen Baustoffhändler aus Allendorf erteilt. Die Auftragssumme beläuft sich auf rd. 40.500 €.

Für die Durchführung der Arbeitsleistungen wurde der Auftrag an eine Firma aus der Gemeinde erteilt. Die Auftragssumme beläuft sich auf rd. 7.200 €.

Übernahme der ehem. Filiale der Frankenberger Bank in Bottendorf zum Zwecke des Umbaus zum Feuerwehrgerätehaus

Zur weiteren Vorbereitung und Vorplanung des im Haushalt 2022 zusätzlich aufgenommenen Projekts hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 2. März 2022 die notwendigen Architektenleistungen an ein örtliches Architekturbüro vergeben. Die Auftragssumme beläuft sich auf rd. 15.000 €.

Die weiteren Planungsleistungen sind zur Vorbereitung des notwendigen Umnutzungsantrages sowie der Erstellung des Förderantrages erforderlich.

Vorbereitung des Projekts „Ausbau Hirschstraße – Wasser, Kanal, Straße/Gehweg“

Zur Planung und Vorbereitung des im Jahr 2023 geplanten Projekts hat der Gemeindevorstand nach Kenntnis der vorliegenden Ingenieurangebote die Leistungen bis zur Phase 5 (Ausführungsplanung) an ein Ing.-Büro aus Twistetal beauftragt.

Die Planung des Projekts war ursprünglich im Haushalt 2021 vorgesehen, wurde aber nach 2022 verschoben. Zur Finanzierung der Vorplanung stehen entsprechende Haushaltsreste zur Verfügung.

Neue Leader-Förderphase der Region Burgwald-Ederbergland

Im Rahmen der Bewerbungskriterien des Landes für die laufende Bewerbung zur neuen Förderphase bis 2027 hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 16. März 2022 die Mitgliedschaft im Verein der Region Burgwald-Ederbergland bis 2029 bestätigt und einer Erhöhung des Mitgliedsbeitrags für den Zeitraum der neuen Förderphase um 20% zugestimmt. Der Jahresbeitrag beträgt somit künftig rd. 4.700 € jährlich.

Projekt „Radweg Birkenbringhausen - Haine“

Im Rahmen der weiteren Planung des Projekts hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 6. April 2022 der Vergabe von Aufträgen für Untersuchungen und Gutachten für die notwendige Beurteilung von Maßnahmen im Zusammenhang mit der erforderlichen wasserrechtlichen Genehmigung für das Brückenbauwerk beauftragt.

Für die hydronumerische 2D-Berechnung wurde ein Folgeauftrag an das beauftragte Ing.-Büro aus Twistetal zum Preis von rd. 40.500 € freigegeben.

Ferner wurde ein Büro aus Bad Wildungen mit notwendigen naturschutzfachlichen Kartierungen der Zug- und Standortvögel im Bereich der geplanten Ederquerung beauftragt. Hierfür beläuft sich die Auftragssumme auf rd. 4.400 €.

In der Sitzung des Gemeindevorstands am 04. Mai 2022 wurde ein Auftrag für die ebenfalls erforderliche naturschutzfachliche und artenschutzrechtliche Begutachtung und Bewertung im Hinblick auf Fledermäusen, Haselmäusen sowie anderer relevanter Reptilien- und Insektenarten mit einer Angebotssumme von rd. 5.050,-- € an ein Fachbüro aus Spangenberg vergeben.

Im Projekt werden diese Kosten jeweils zur Hälfte von den Gemeinden Burgwald und Allendorf als Projektbeteiligte getragen.

Erweiterung der Finanzsoftware um das Modul „elektronische Steuerbearbeitung“

Der über den Haushalt 2022 geplanten Erweiterung der Finanzsoftware um das Modul „elektronische Steuerbearbeitung“ hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 6. April 2022 zugestimmt. Die Kosten für Lizenz, Schulung und Installation belaufen sich auf rd. 6.200 €. Der Datenaustausch mit dem Finanzamt für die Maßbeträge der Grund- und Gewerbesteuer erfolgt danach, auch im Hinblick auf die anstehende Grundsteuerreform, papierlos.

Sanierung von Räumlichkeiten in der alten Schule Birkenbringhausen in Eigenleistung des MGV Birkenbringhausen

Die im Zuge des geplanten Verkaufs der alten Schule im Eigentum der Gemeinde verbleibenden Räumlichkeiten wurden in Eigenleistung des MGV Birkenbringhausen saniert und als Übungsraum hergerichtet. Mit Rücksicht auf die geplante Nutzung auch durch andere Vereine und den Ortsbeirat, hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung einer Teilkostenübernahme der Materialkosten im Wert von rd. 1.150 € zugestimmt.

Baulandumlegung für das geplante Wohnbaugebiet „Unterfeld III“

Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange im Bauleitplanverfahren ist die Gemeindevertretung zur Bodenneuordnung der Flächen der Empfehlung des Amtes für Bodenmanagement Korbach gefolgt und hat die Durchführung einer Baulandumlegung nach dem Baugesetzbuch angeordnet.

Nachdem nunmehr die Bauleitplanung kurz vor dem Abschluss steht und der Grunderwerb mit den Eigentümern vereinbart ist, hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 20. April 2022 den Umlegungsbeschluss gefasst. Umlegungsstelle ist der Gemeindevorstand, der mit der Durchführung des Verfahrens das AfB Korbach beauftragt hat.

Beschaffung eines neuen Fahrzeugs für den Wassermeister

Wegen festgestellter unwirtschaftlicher Reparatur des 14 Jahre alten Fahrzeugs wurden im Haushalt 2022 Mittel für eine Neubeschaffung in Höhe von 38.000 € eingeplant. Nachfragen bei verschiedenen Händlern im Frühjahr zeigten jedoch schnell die aktuellen Beschaffungsprobleme, sowohl bei Neu- als auch Gebrauchtwagen.

Mit Eingang der Haushaltsgenehmigung wurde im Hinblick auf den bevorstehenden TÜV-Ablauf des Fahrzeugs erneut eine Abfrage bei den Autohäusern in der Region vorgenommen.

Einzig ein Fahrzeughaus aus Frankenberg konnte ein kurzfristig verfügbares und geeignetes Fahrzeug „Renault Master-Kastenwagen“ befristet anbieten. Im Rahmen eines Umlaufbeschlusses hat der Gemeindevorstand dann kurzfristig der Beschaffung zum Gesamtnettopreis von rd. 30.300 € zugestimmt.

Über den erforderlichen Werkstattausbau im Fahrzeug hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 04. Mai 2022 beraten und den Auftrag an eine Firma aus Wilnsdorf zur Angebotssumme von rd. 9.000 € erteilt.

Zudem wurde noch der Auftrag für die Anbringung von Rundumleuchten und der Signalbeklebung an das Autohaus zum Preis von 1.400 € erteilt.

Die Kosten für das gesamte Fahrzeug betragen somit rd. 40.700 € und liegen damit rd. 2.700 € über dem Haushaltsansatz. Kompensiert wird diese überplanmäßige Ausgabe durch die Inzahlungnahme des Alt-Fahrzeugs, die mit 4.000 € den Ansatz von 2.000 € übersteigt.

Genehmigung der Haushaltssatzung 2022

Der Gemeindevorstand wurde in seiner Sitzung am 20. April 2022 über den Eingang der vom Landrat erteilten Genehmigung der Haushaltssatzung 2022 informiert.

Auftragsvergaben im Zuge der Unterhaltung, Bewirtschaftung und Instandhaltung gemeindlicher Einrichtungen:

- Resultierend aus dem Ergebnis einer Brandschutzbegehung wurde der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 2. März 2022 über die Vergabe des Auftrags zur Erstellung notwendiger Feuerwehrpläne für das DGH Bottendorf informiert. Der Auftrag wurde an ein Büro aus Marburg erteilt, die Auftragssumme beläuft sich auf rd. 1.600 €.
- Mit Rücksicht auf notwendige Heizölbeschaffungen und den fortlaufenden Preisanstieg hat der Gemeindevorstand nach Abfrage der Konditionen auf Basis des Bedarfs der Beschaffung und einer sich daraus ergebenden überplanmäßigen Ausgabe von rd. 40.000 € zugestimmt.
- In seiner Sitzung am 6. April 2022 hat der Gemeindevorstand einer 10%igen Kostenerhöhung für die beauftragten regelmäßigen Mäh- und Pflegearbeiten an öffentlichen Flächen zugestimmt. Die neue Preisvereinbarung gilt bis Ende 2024. Mit Rücksicht auf personelle Engpässe im Bauhof, Ruhestand eines Mitarbeiters ab Ende März und Auslauf einer Beschäftigungsmaßnahme wurde der Leistungsumfang um weitere Flächen ausgeweitet. In diesem Zusammenhang besteht die Überlegung, künftig nur eine der beiden weggefallenen Stellen wieder neu zu besetzen.
- Zur Erweiterung der Straßenbeleuchtung in der OD Ernsthausen hat der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 6. April 2022 die Aufstellung einer zusätzlichen Leuchte auf Höhe „Tankstelle“ durch den Energieversorger beschlossen. Die Auftragssumme beläuft sich auf rd. 3.000 €.
- Für notwendige Elektroarbeiten an der Kläranlage Ernsthausen wurde für den Ersatz sog. Leistungsschütze eine Firma in Frankenberg beauftragt. Die Auftragssumme beläuft sich auf rd. 1.650 €

Personalangelegenheiten

Nach erfolgter Information des Gemeindevorstandes in seiner Sitzung am 2. März über die Kündigung einer Mitarbeiterin im Bürgerbüro wurden nach Personalgesprächen, einer Stellenausschreibung und im Rahmen der weiteren Personalplanungen in Folgesitzungen folgende Entscheidungen getroffen:

- Frau Michaela Bettelhäuser verlässt auf eigenen Wunsch die Gemeindeverwaltung zum 30. Juni 2022 und wechselt zur Stadt Hatzfeld.
- Die Auszubildende Maleen Müller wird mit dem bevorstehenden Abschluss zur Verwaltungsfachangestellten in Vollzeit unbefristet mit einer Stelle im Bürgerbüro übernommen.
- Frau Christiane Schmidt, Kassenleiterin der Gemeinde, wird ab 1. April 2023 unbefristet übernommen.

- Zur Abdeckung von Personalausfällen wird ab 01. Juni 2022 Herr Peter Thiele zunächst befristet für ein Jahr im Rahmen einer Fördermaßnahme im Bauamt der Gemeinde eingestellt.
- Auf Basis eines Praktikums mit sich ggf. anschließender Beschäftigungsmaßnahme in Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe wird seit April ein Mitarbeiter am Bauhof beschäftigt.
- Auch in 2022 werden für Schüler*innen aus der Gemeinde Burgwald wieder Ferienjobs zur Pflege gemeindlicher Anlagen angeboten. Interessierte Schüler*innen können sich an Frau Kreis vom Personalamt (06451-7201615) wenden.